

Johann Wolfgang von Goethe



*von Koschina
Anna, 10-A*



Goethe ist der berühmteste deutsche Dichter und einer der bekanntesten Dichter der Welt. Er hat größte und schönste Kunstwerke geschaffen.



*Goethe wurde 1749 in
Frankfurt am Main
geboren und wuchs in
wohlhabenden
Verhältnissen auf.*



Seine Vater war ein gebildeter Mann, der sein leben nach strengen Grundsätzen führte. Seine Mutter dagegen war eine frohe, heitere Frau mit viel Wärme, Phantasie und Humor. Beide Eigenschaften seiner Eltern hatte der Sohn geerbt.

*In Leipzig und
Straßburg studierte
Goethe auf Wunsch
seines Vaters
Rechtswissenschaft.*



*Universität Straßburg (oben) und
Universität Leipzig (unten)*



*In seine Straßburger
Zeit fällt seine Liebe
zu der jungen
Friederike Brion in
Sesenheim im Elsass.
Goethe konnte alle
seine Empfindungen -
Liebe, Trauer,
Schmerz - mühelos in
Worte kleiden. So hat
er auch aus seiner
Beziehung zu
Friederike die
schönsten*

Liebesgedichte

Nach Abschluß seines Studiums war Goethe Rechtsanwalt in Frankfurt, aber ohne daß ihm seine Arbeit Spaß gemacht hätte. Er wäre viel lieber ein unabhängiger Schriftsteller gewesen. Aber dieser Beruf konnte ihn nicht ernähren.



Originalkopie nach G. O. Mey, gemalt 1775, Kop. von Prof. E. Egg



Herzog Karl-August von Weimar

1775 berief der junge Herzog Karl-August von Weimar Goethe als Minister an seine Residenz. Für den Dichter begann jetzt ein Leben strenger Pflichterfüllung im Dienst des kleinen Herzogtums.

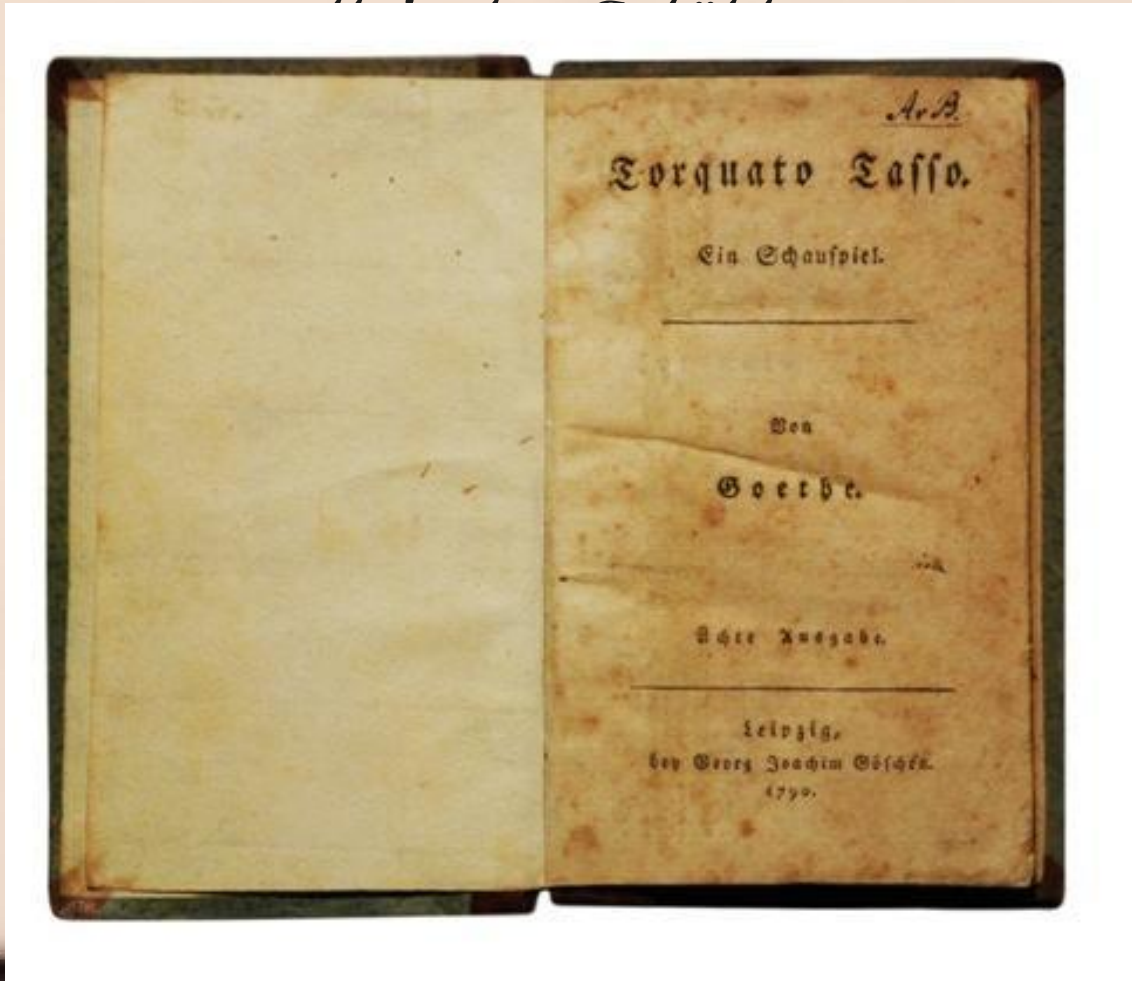
*Es entstanden Erzählgedichte wie "Der
Erlkönig" und "Der Fischer".*





*Aber erst die spätere
Freundschaft mit dem
Dichter Friedrich
Schiller regte Goethes
dichterische
Schaffenskraft wieder
neu und stark an.*

Mit Goethes Reise nach Italien (1786-88) begann seine "klassische" Periode. Die Dramen dieser Jahre wie "Iphigenie" und "Torquato Tasso" betonen nicht mehr



Nach seiner Rückkehr aus Italien nahm Goethe Christiane Vulpius, eine junge Frau, in sein Haus, die er 1806 schließlich heiratete. Sie gebar ihm mehrere Kinder, von denen aber nur sein Sohn August am Leben blieb.



Bis ins höchste Alter - er starb 1832 im Alter von fast 83 Jahren - war Goethe von einer erstaunlichen Schaffenskraft. Seine Lebenserinnerungen schrieb er auf in seinem Werk "Dichtung und Wahrheit". Kurz vor seinem Tod vollendete er den 2. Teil des Dramas "Faust",

